

## Spielorte und -daten 2018

**Theater am Käfigturm** Spitalgasse 4 / 2.UG, 3011 Bern  
5./6./7./19./20./21. April 2018 um 20 Uhr

**Hüenerhüsi** Dorfstrasse 27, 3053 Diemerswil  
3./4./5./10./11./12./23./24./25./26. Mai 2018 um 20 Uhr

## Reservierungen

### Theater am Käfigturm, Bern

[www.theater-am-kaefigturm.ch](http://www.theater-am-kaefigturm.ch) oder 031 311 61 00

### Hüenerhüsi, Diemerswil (Vorverkauf: ab 10. April 2018)

[www.zytgloeggeler.ch](http://www.zytgloeggeler.ch) oder 077 463 31 93 (Di-Do 17:30-19:30 Uhr)

## Anfahrt

RBS: nach Münchenbuchsee bis Hüslimoos, dann 12 Minuten Fussweg

Auto: Parkplätze in genügender Anzahl vorhanden

Wegskizze: [www.zytgloeggeler.ch](http://www.zytgloeggeler.ch)

**Abendkasse und Bar mit feinen Snacks und erfrischenden Getränken  
zum Geniessen ab 19 Uhr**

**Nach den Vorstellungen gibt es die berühmten Spaghetti von Miggu  
(CHF 10.-/7.-). Wenn Sie diese verpassen, dann haben Sie etwas verpasst!**

## Eintrittspreise

CHF 30.- für Erwachsene, CHF 20.- für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre  
sowie Studierende. Keine Vergünstigungen für Mitglieder des ZSV oder  
anderer Theatervereine.

<b>Produktionsleitung</b>	Cornelia Grünig
<b>Bühnenbau</b>	Gerüst GmbH Bern, HP Incondi, Nicole Müller
<b>Catering</b>	Michel Chuard und Helfer
<b>Fotos</b>	Jenny Wyssmüller
<b>Grafik</b>	Stefan Thomann
<b>Kostüme</b>	Maria Delgado, Cornelia Grünig, Theres Steudler
<b>Maske</b>	Anima Saier und Anita Aeschbacher
<b>Requisiten</b>	Barbara Seidel Baeriswyl und Helfer
<b>Technik</b>	Hanspeter Aebi und Erich Kalchofner
<b>Vorverkauf</b>	Ursula Grünig
<b>Webseite</b>	Sarah Sciacoviello



# LYSISTRATA DER KRIEG MUSS WEG

**Eine Komödie von Michela Gösken, sehr frei nach Aristophanes**

**Regie: Hans Peter Incondi**

**Mundartbearbeitung: Hans Peter Incondi und Elisabeth Anliker**

Die Zytglogge Theater-Gsellschaft Bärn spielt

## Lysistrata – Der Krieg muss weg

Eine Komödie von Michela Gösken, sehr frei nach Aristophanes  
Mundartbearbeitung: Hans Peter Incondi und Elisabeth Anliker

Eine Komödie über Krieg und starke Frauen. Aristophanes schrieb «Lysistrata» 414 v. Chr, als der Krieg zwischen Athen und Sparta schon fast 20 Jahre dauerte. Die Frauen Athens sind kriegsmüde: Ihre Söhne und Männer sollen nicht länger auf dem Schlachtfeld sterben, und sie selbst wollen endlich daheim wieder ein normales Leben, in Frieden – wie früher. Doch wie den Krieg beenden? Lysistrata verbündet sich mit Lampito, ihrer besten Freundin – einer Spartanerin! Gemeinsam gewinnen sie die Frauen Athens für ihren Plan: Der Krieg muss weg. Sie besetzen die Akropolis und rufen zum Streik auf.

Doch die Männer, frisch auf Fronturlaub, machen nicht mit. Lysistrata, Lampito und die Athenerinnen müssen sie überzeugen. Mit allen Waffen, die Frauen zur Verfügung stehen ...

Die Zytglogge-Theatergesellschaft Bern spielt die älteste Komödie der Welt «Lysistrata – Der Krieg muss weg» in der neuesten Fassung: von Michela Gösken, sehr frei nach Aristophanes.

HP Incondi inszeniert die Mundartversion über Krieg und starke Frauen als spiel- und wortwitziges Plädoyer für den Frieden anlässlich des 100-jährigen Bestehens des traditionsreichen Berner Theatervereins.

**Regie:** Hans Peter Incondi

**Autorin:** Michela Gösken

Michela Gösken ist Regisseurin, Autorin, Sprecherin und Dozentin und arbeitet in den Bereichen Theater, Hörspiel und Oper. Bekannt wurden unter anderem ihre Produktionen «Gott ist ein DJ» (F. Richter), «Akapickels. Das Jubiläum», das Hörspiel «Der Coup» (P. Kerr) und «Wie der Wind im Ei» (Y. Tawada).

## Die Darsteller

